



Bretten erhält knapp zwei Millionen Euro für die Digitalisierung der Schulen

Die ersten Anträge über rund 200.000 Euro wurden nun gestellt



Bernhard Feineisen, Leiter des Amtes für Bildung und Kultur, (rechts) kümmert sich mit seinen Mitarbeiterinnen Sarah Kraus (2. von rechts) und Silvia Nuber (links) gemeinsam mit Alexandra Schmidt von der Stadtkämmerei um die Antragstellungen. **Foto: Stadt Bretten**

Bereits im Herbst 2016 wurde von Bildungsministerin Susanne Eisenmann der „DigitalPakt#D“ angekündigt. Dieser mündete schließlich in der Verwaltungsvereinbarung DigitalPakt Schule 2019 bis 2024 von Bund und Ländern, welche am 07.09.2019 in Kraft trat. Für Bretten ergibt sich dabei ein Förderbetrag von rund 1,95 Mio. Euro, um die Schulen fit für das digitale Lernen zu machen. Davon sind rund 455.234 Euro pauschale Zuweisungen. 1.491.100 Millionen müssen per Antragsverfahren abgerufen werden. Hierfür musste bislang jede Schule einen individuellen, zertifizierten Medienentwicklungsplan er-

stellen. Die Stadt hat nun aktuell die ersten Anträge über rund 200.000 Euro gestellt. Diese beinhalten die gesamte Netzwerkstruktur und WLAN sowie Präsentationsgeräte mit Medienwagen. Die restlichen Anträge folgen bis Frühjahr 2022, so dass fristgerecht bis 30.04.2022 alle Verfahren beantragt sein werden.

Doch auch schon jetzt hat sich viel getan:

- sieben von 16 Schulen haben einen zertifizierten Plan erarbeitet. Die restlichen Schulen stehen kurz davor.
- fast alle Grundschulen sind bereits an einen zentralen Server an-

geschlossen und haben WLAN erhalten. Ein Supportsystem wurde implementiert. Der Rest kommt bis Jahresende hinzu.

Die weiterführenden Schulen haben bereits über eine gute IT-Ausstattung verfügt. Doch auch hier wird sich 2021 im Bereich WLAN, Netz und Ausstattung etwas tun.

- es wurde ein einheitlicher IT-Warenkorb für die Bestellung der Schulen eingerichtet, um die Betreuung und Wartung zu erleichtern. Außerdem wurden Muster-Leihverträge und Nutzungsbedingungen für die mobilen Endgeräte erstellt.

Im Rahmen des Sofortausstattungsprogramms hat Bretten zusätzlich über 300.000 Euro Fördermittel erhalten, die umgehend zur Anschaffung von 167 Laptops und 369 Tablets samt Hüllen und Aufbewahrungskoffern genutzt wurden. Damit ist der von den Schulen gemeldete aktuelle Bedarf abgedeckt.

"Wir sind gut im Zeitplan und werden es, unterstützt durch die Mittel des Digitalpakts, mittelfristig schaffen, gleiche Bildungschancen für alle Kinder in ganz Bretten zu ermöglichen", so Oberbürgermeister Martin Wolff.

Geht nicht gibts nicht: Glasfaser für Anwohner des Rotenberger Hofes Nachverdichtung für Anschlüsse ans BBV-Netz in Bretten läuft auf vollen Touren

Wie sich scheinbar unlösbare Probleme gemeinschaftlich lösen lassen, beweisen aktuell die Hauseigentümer im Bereich Rotenberger Hof im Stadtteil Ruit, die Stadtverwaltung Bretten, die Stadtwerke Bretten und die BBV Rhein-Neckar. Acht Familien gelangen hier ab sofort über die Glasfaser auf die weltweite Datenautobahn. Gestern Nachmittag wurden die Anschlüsse von Oberbürgermeister Martin Wolff symbolisch in Betrieb genommen. Lange Zeit sah es aus Kostengründen schlecht für einen Glasfaserzugang in der Randlage aus. Diese liegt rund 1,4 Kilometer vom Kern des Brettener Stadtteils Ruit entfernt. Die geschätzten Kosten in Höhe von etwa 70.000 Euro und deren Finanzierung schienen ein unüberwindliches Hindernis zu sein. Auf Initiative des Oberbürgermeisters und der Stadtverwaltung setzten sich alle Beteiligten im Sommer an einen Tisch. Mit Erfolg. Durch Nachbarschaftshilfe, Eigeninitiative sowie mit Unterstützung der Stadtwerke Bretten und der BBV wurde schließlich eine wirtschaftlich für alle sinnvolle Lösung gefunden, deren Kosten unter 20.000 Euro liegen. Die Familien führten großteils in Eigenleistung und unterstützt durch Freunde und Bekannte die notwendigen Grabungen für die Verlegung der Glasfaser von der Längstrasse zu den Häusern in einer Gesamtlänge von rund 500 Metern durch. Die weiteste Entfernung betrug dabei 200 Meter. Den Rest übernahm die BBV und mietete Leerrohre der Stadtwerke an. „Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg. Der Rotenberger Hof ist ein ausge-

zeichneter Beleg dafür, wie sich das Ziel Glasfaser auch unter scheinbar unmöglichen Rahmenbedingungen bewerkstelligen lässt. Für die Glasfaserstadt Bretten ist dies ein sichtbarer, wichtiger Schritt, um möglichst vielen Bürgerinnen und Bürgern auch unter sehr schwierigen Bedingungen den Zugang zu dieser Zukunftstechnologie zu ermöglichen. Mein Dank gilt daher allen Beteiligten, die eindrucksvoll zeigen, wie sich mit viel Engagement und Willen praktisch auch Berge versetzen lassen“, betonte Oberbürgermeister Wolff.

„Geht nicht gibts nicht. Zumindest bei der Glasfaser. Nach mehreren Treffen zum Rotenberger Hof mit Oberbürgermeister Wolff haben wir

daher nun die Initiative der Anwohner unterstützt, die beispielgebend für viele andere nicht nur in Bretten ist. Es geht auch unbürokratisch und in Eigeninitiative. Und zusammen mit den Stadtwerken Bretten wurde das vorher unmöglich scheinende zum Wohle der Familien geschafft“, sagte Bernd Henkel, Manager Cluster Implementation BBV Deutschland.

Die BBV ist derzeit in der Kernstadt in Bretten und auch an anderen Stellen nach einer internen Umstrukturierung und der unbeabsichtigten Unterbrechung durch die Coronapandemie im Frühjahr wieder sehr rührig. Aktuell wird mit Nachdruck die Nachverdichtung des Netzes vorangetrieben, werden die ONT

(Optical Network Terminations = Netzabschlussgeräte) in den Kellern gesetzt und kommen noch nicht angeschlossene Haushalte und Gewerbebetriebe schrittweise ans Netz. Das Rathaus und die meisten Schulen können die Glasfaser bereits nutzen. Die restlichen öffentlichen Liegenschaften folgen ebenfalls. Auch bei den durch den ersten Tiefbauer in Bretten verursachten Schäden tut sich einiges. Nachdem die BBV hiervon erfahren hat, werden die Reklamationen betroffener Kunden Zug um Zug nachgearbeitet. Wo noch keine Bestandsaufnahme erfolgt ist, sollen sich Betroffene melden. Dies bestätigte heute am Rande des Pressetermins Bernd Henkel für den Netzbetreiber.



(v. l.) Bernd Henkel, der Manager Cluster Implementation der BBV, Oberbürgermeister Martin Wolff und der Ruit Ortsvorsteher Aaron Treut nahmen die Glasfaseranschlüsse des Rotenberger Hofes symbolisch in Betrieb. **Foto: Stadt Bretten**

Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Gemeinderats
am **Dienstag, 15. Dezember 2020, um 18:00 Uhr**
im Großen Sitzungssaal des Rathauses,
Untere Kirchgasse 9, 75015 Bretten

Vor Eintritt in die Tagesordnung beginnt die öffentliche Gemeinderatssitzung mit Anfragen und Anregungen der Einwohner und den ihnen gleichgestellten Personen zu Angelegenheiten der Stadt, zu Punkten der Tagesordnung und zu allgemeinen Fragen. Nach der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist die Fragestunde auf 30 Minuten festgesetzt. Jeder Frageberechtigte darf in einer Fragestunde zu nicht mehr als zwei Angelegenheiten Stellung nehmen und Fragen stellen. Fragestellern wird eine Redezeit von maximal drei Minuten eingeräumt. Die Wortmeldungen richten sich an den Vorsitzenden des Gemeinderates, der dazu selbst antwortet oder Bedienstete der Stadtverwaltung zur Beantwortung auffordert.

Besucher werden gebeten ein Formular zur Kontaktaufnahme auszufüllen. Dafür ist eigenes Schreibwerkzeug mitzubringen. Dieses Vorgehen ist erforderlich, um gegebenenfalls Infektionsketten nachvollziehen zu können. In den Räumlichkeiten ist das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung Pflicht. Als Mund-Nasen-Bedeckung gelten nicht-medizinische Alltagsmasken oder eine vergleichbare Mund-Nasen-Bedeckungen, die Mund und Nase vollständig abdecken.

Tagesordnung Öffentlich

Einwohnerfragestunde

1. Neuabgrenzung des Geschäftskreises des Ersten Beigeordneten (Bürgermeister) der Stadt Bretten
- Neuabgrenzung zum 01.01.2021
2. Beteiligungsbericht 2019 der Stadt Bretten
3. Jahresabschluss 2019 des Eigenbetriebes Abwasserbeseitigung Bretten;
 - Örtliche Prüfung und Vorlage des Schlussberichtes der Inneren Revision
 - Feststellungsbeschluss
4. Erste Änderung der Altstadtsatzung Bretten/der örtlichen Bauvorschriften über besondere Anforderungen an bauliche Anlagen, Werbeanlagen und Automaten zur Pflege der historischen Altstadt Bretten;
 - Vorlage und Behandlung der Stellungnahmen der Behörden, sonstigen Träger öffentlicher Belange und Interessenverbände,
 - Billigung des Entwurfes zur ersten Änderung der oben angeführten örtlichen Bauvorschriften,
 - Beschluss über die öffentliche Auslegung gem. § 74 Abs. 6 und 7 LBO i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB
5. Entwicklung eines Gründer- und Innovationszentrums auf dem Mellert-Fibron-Areal
- Vorstellung des Konzepts
6. Sanierung und Erweiterung Talbachhalle Bretten-Neibsheim - Vorstellung der Entwurfsplanung
7. Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses im nördlichen Bereich des Langwiesenwegs, Gemarkung Diedelsheim;
 - Kenntnisnahme von der bauplanungsrechtlichen Zustimmung im Rahmen der Baugenehmigung
8. Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses im Kreuzungsbereich der Georg-Wörner-Straße und Hildastraße, Gemarkung Bretten;
 - Kenntnisnahme von der bauplanungsrechtlichen Zustimmung im Rahmen der Baugenehmigung
9. Kinostar Filmpalast Bretten
- Verlängerung der Vereinbarung über die Ausfallbürgschaft
10. MGB, Generalsanierung/Umbau Bronnerbau
 - Vergabe Planungsleistung Statik
11. Sanierung Alter Kindergarten Dürrenbüchig - Vergabe der Architektenleistungen
12. Feuerwehrhaus Bretten, Umbau der Funkzentrale, Telefonanlage und Informationstechnik - Vergabe der Planungsleistungen
13. Gehweg Bauschlottter Straße Ruit, Neubau - Genehmigung einer außerplanmäßigen Auszahlung
14. Notwendige bauliche Maßnahmen zur Einführung der Biotonne - Genehmigung einer außerplanmäßigen Aufwendung

Bekanntgaben

15. Vergabe von Straßennamen für die Erschließung des Baugebietes "Neibsheimer Weg, II. Abschnitt" in Bretten-Büchig
16. Bekanntgabe von in nichtöffentlicher Sitzung des Gemeinderates gefassten Beschlüssen

Mit freundlichen Grüßen

Martin Wolff, Oberbürgermeister

*Bürgerinfoportal

Alle öffentlichen Sitzungsvorlagen dieser und vergangener Gemeinderatssitzungen können Sie grundsätzlich ab mittwochs vor dem Sitzungstag unter www.bretten.de/stadt-rathaus-verwaltung/gemeinderat unter dem Link "Bürgerinfoportal" online abrufen. Sie erhalten die Gemeinderatsvorlagen auch in ausgedruckter Form zu den Öffnungszeiten an der Infotheke im Rathaus. Tel: 07252/921-108

**Hinweise:

Gemeinderatssitzungen fallen nicht unter das Versammlungsverbot der Verordnung der Landesregierung über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 (Corona-Verordnung - CoronaVO). Dies erklärt sich daraus, dass der Gemeinderat keine Versammlung ist, sondern ein Organ im Sinne der Gemeindeordnung Baden-Württemberg und Teil der Exekutive. Selbstverständlich werden die entsprechenden Hygieneempfehlungen im Kleinen und Großen Sitzungssaal des Rathauses im Rahmen der Sitzung umgesetzt, um irgendwelche Risiken soweit wie möglich zu reduzieren.

Brettener Weihnachtsmomente - Leckereien auf dem Marktplatz und Kunsthandwerk im Einzelhandel



Auch in dieser außergewöhnlichen Zeit werden weihnachtliche Leckereien wie leckere Langos und Crêpes auf dem Marktplatz angeboten. Zusätzlich warten kunsthandwerkliche Unikate in 20 teilnehmenden Läden innerhalb der stimmungsvoll beleuchteten Brettener Innenstadt auf Sie. **Foto: Stadt Bretten**

Der Duft von Zimt und Zucker lockt im Rahmen der „Brettener Weihnachtsmomente“ in die Innenstadt. Seit vergangener Freitag gibt es auf dem Marktplatz leckere Langos und Crêpes, frische Süßwaren und weitere weihnachtliche Leckereien „to go“. Daneben bieten wechselnde Verkaufsstände zur Jahreszeit passende Produkte wie Kräuter, Tee, Gewürze, Bürsten, Handschuhe, Socken, und andere nützliche Dinge. Die Verkaufszeiten auf dem Marktplatz sind von Montag bis Freitag von 11:00 bis 18:00 Uhr und Samstag von 10:00 bis 16:00 Uhr. Außerdem gibt es in diesem Jahr unter dem Motto „Bretten hält zusammen“ eine Kooperation zwischen dem Brettener Einzelhandel und den sonst beim Kunsthandwerker-Markt vertretenen Kunsthandwerkern. Diese präsentieren ihre liebevoll gefertigten Unikate in 20 teilnehmenden Läden der Brettener Innenstadt.

Das Sortiment reicht von Dekorationsartikeln, Papier- und Wollwaren, Filz- und Imkereiprodukten über Marmeladen und Keramik bis hin zu Schreinerarbeiten. Die stimmungsvoll beleuchtete Innenstadt lädt bis Heiligabend zum Bummeln ein und bringt auch in dieser außergewöhnlichen Zeit ein bisschen Weihnachtsatmosphäre in die Stadt. Die Mehrheit der Brettener Einzelhändler wird an den Adventstagen übrigens bis 16 Uhr geöffnet haben und für die musikalische Unterhaltung beim Geschenkeinkauf sorgen mit Gitarre und Gesang die Brettener Bands „Elizas Bakery“ und „Akustik Box“. Nutzen auch Sie das Angebot für Ihren Weihnachtseinkauf und unterstützen Sie den lokalen Einzelhandel. Weitere Informationen finden Sie unter: <https://www.erlebebretten.de/veranstaltungen-und-maerkte/brettener-weihnachtsmomente>.

Winter-Lesestunden aus dem Lieblingsstädtle

So nennt sich die neue Aktion der Stadtbücherei Bretten für die etwas andere Advents- und Weihnachtszeit in diesem Jahr. Ab sofort können in der Stadtbücherei farbenfrohe „Lieblingsstädtle“ – Stofftaschen ausgeliehen werden, die mit einer ansprechenden Auswahl aus dem Sortiment der Bücherei überraschen. Der Inhalt der Taschen verspricht abwechslungsreiches Freizeitvergnügen und vergnügliche Wohlfühlstunden. Das Team der Stadtbücherei hat aus dem vielfältigen Angebot Lesens-, Hör- und Sehenswertes für Kinder, Jugendliche und Erwachsene zusammengestellt. Jede Tasche enthält fünf bis sechs unterschiedliche Medien zu Themen wie beispielsweise „1000 Hügel entdecken“, „Seelenwärmer“, „dunkle Mächtschaften“ oder „Kreativ auf der Couch“. Die Ausleihe der Taschen kann auch kontaktlos nach Bestellung telefonisch unter 07252 957614 oder per Mail (stadtbuecherei@bretten.de) erfolgen.

Weihnachtliche Geschenke bei der Tourist-Info



Sie haben noch nicht das passende Weihnachtsgeschenk gefunden? Wie wäre es mit leckeren Brettener Hundle Likör (Kräuter, Lebkuchen, Wildbeeren), nach Zimt und Honig duftende Brettener Lebkuchen oder doch ein süßes Hundle-Ausstecherle für den Backspaß zuhause? **Foto: Stadt Bretten**

Passend zur Adventszeit bietet die Tourist-Info Bretten diverse weihnachtliche Geschenke. Der Brettener Hundle Likör in drei verschiedenen Sorten, mit würzigen Kräutern, aromatischem Lebkuchen oder süßen Wildbeeren. Zudem gibt es leckeren (Honig-)Lebkuchen nach altem Brettener Rezept, welchen man an gemütlichen Abendstunden der Adventszeit auch gerne selbst genießen kann. Für den Backspaß in der eigenen Küche bereitet das Brettener Hundle-Ausstecherle inklusive einem Plätzchen Rezept Geschenkfreude für Groß und Klein. Mit der Geschenk-Box kann man wunderbar alle drei weihnachtlichen

Geschenke zusammen verschenken. Selbstverständlich lassen sich auch weitere Souvenirs der Geschenk-Box individuell hinzufügen. Unter anderem werden verschiedene Tassen und Gläser mit abwechslungsreichen Motiven sowie vegane Brettener Kekstüten oder eine Brettener Hundekette in unterschiedlichen Ausführungen angeboten. Auf www.erlebebretten.de können Sie sich gerne einen Überblick über die angebotenen Souvenirs und Bücher verschaffen. Die Tourist-Info Bretten freut sich auf Ihren Besuch und wünscht Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit!

Adventsfenster der Stadtbücherei Bretten

Ein Besuch in der Stadtbücherei lohnt sich jederzeit – seit dem 1. Dezember ist allein das Gebäude für alle, die die Weihnachtszeit mit Spannung erwarten, bereits ein Spaziergang wert: das Amt für Kultur und Bildung präsentiert bis Heilig Abend analog und visuell einen stimmungsvollen Adventskalender. Täglich wird ein neues buntes Fenster der Stadtbücherei zum Leuchten gebracht, mit weihnachtlichen und literarischen Motiven voller Überraschungen. Büchereimitarbeiterin Ute Prüfer hat alle 24 Fenster aufs liebevollste gestaltet und äußerst kreativ in Szene gesetzt.



Ute Prüfer, Mitarbeiterin der Stadtbücherei, hat alle 24 Adventsfenster gestaltet. **Foto: Stadt Bretten**

Friedenslicht im Gemeinderat

Vor Beginn der letzten Gemeinderatssitzung in diesem Jahr reichen traditionsgemäß die Pfadfinder Bretten, vom Pfadfinderstamm Askola, das Friedenslicht aus Bethlehem an Bürgerinnen, Bürger und Gemeinderäte weiter. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind am Dienstag, 15. Dezember 2020 um 18 Uhr recht herzlich in den Großen Ratssaal eingeladen, um an dieser Tradition und der anschließenden Gemeinderatssitzung, im Rahmen der begrenzten Sitzmöglichkeiten

teilzunehmen. Das Friedenslicht stammt aus der Geburtsgrube Christi in Bethlehem.

Nach dem Sitzungsende können Besucher und Gemeinderatsmitglieder das Friedenslicht nach Hause mitnehmen. Im Foyer vor dem Sitzungssaal besteht, unabhängig von der Sitzungsteilnahme, die Möglichkeit das Friedenslicht mitzunehmen.

Foto: Stadt Bretten

Sterbefälle:

26.11. Nikolaus Biniman, Alexanderstr. 3, 66 Jahre

Verkehrshinweise

Vollsperrung Gerhard-Hauptmann-Straße

Aufgrund von Bauarbeiten zur Verlegung von Gas- und Wasserleitungen wird die Gerhard-Hauptmann-Straße im Abschnitt zwischen der Eichholzstraße und der Emanuel-Geibel-Straße im Zeitraum 30.11. – 10.12.2020 für den Verkehr voll gesperrt. Der Anliegerverkehr ist gewährleistet.

Gehölzpflege entlang der B35

Das Amt für Straßen des Landratsamts Karlsruhe pflegt bis 27. Februar 2020 die Gehölzflächen entlang der klassifizierten Bundes-, Landes- und Kreisstraßen. Während dieser Pflegearbeiten kann es auf den jeweiligen Streckenabschnitten zu Behinderungen kommen. Dazu gehört auch der Bereich B35 Bretten Alexanderplatz - Bretten Mitte. Bei Fragen wenden Sie sich an das Amt für Straßen des Landratsamts Karlsruhe (Telefon 0721 936 58310 oder strassen@landratsamt-karlsruhe.de).

Öffentliche Zustellungen

Herrn Samet Yolcu
zuletzt wohnhaft Dorfgraben 1, 75438 Knittlingen
ist eine Entscheidung des Ordnungsamtes vom 01.10.2020 mit dem Aktenzeichen **55.115868.8** zuzustellen.
Da der Aufenthaltsort des Betroffenen derzeit unbekannt ist, wird das Schriftstück nach § 11 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwZG) hiermit öffentlich zugestellt und kann innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung im Dienstgebäude der Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde, Zimmer 208 zu den Besuchersprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.
Hinweis: Es können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Herrn Paul-Marian Zalar
zuletzt wohnhaft Münchener Str. 112a, 85107 Baar-Ebenhausen
ist eine Entscheidung des Ordnungsamtes vom 07.12.2020 mit dem Aktenzeichen **40.024054.4** zuzustellen.
Da der Aufenthaltsort des Betroffenen derzeit unbekannt ist, wird das Schriftstück nach § 11 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwZG) hiermit öffentlich zugestellt und kann innerhalb von zwei Wochen nach dem Tag der Bekanntmachung im Dienstgebäude der Stadtverwaltung Bretten, Untere Kirchgasse 9, Straßenverkehrs- und Bußgeldbehörde, Zimmer 208 zu den Besuchersprechzeiten eingesehen und abgeholt werden.
Hinweis: Es können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Das Amtsblatt gerade nicht zur Hand?

Jetzt können Sie sowohl die aktuelle, als auch ältere Ausgaben des Amtsblatts online lesen: www.bretten.de



Wochenmarktverlegung - Feiertage

Der Wochenmarkt am Mittwoch, 23. Dezember findet auf der Sporgasse statt!

Der Wochenmarkt am Samstag, 26. Dezember entfällt ersatzlos!

Der Wochenmarkt am Mittwoch, 6. Januar wird auf Dienstag, 5. Januar vorverlegt. Dieser findet auf dem Marktplatz statt.

Bitte beachten Sie auch die örtliche Umleitung bzw. die Ersatzbushaltestellen für den Busverkehr!

Die Stadt Bretten sucht engagierte und motivierte Fachkräfte

in den unterschiedlichsten Berufen, um die vielfältigen kommunalen Aufgaben service- und bürgerorientiert erledigen zu können. Haben Sie Interesse an einer Arbeit mit kompetenten Kolleginnen und Kollegen nahe am Menschen und im Sinne einer guten Entwicklung unserer Stadt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Auf unserer Homepage finden Sie unter www.bretten.de/stadt-rathausverwaltung/stellenangebote aktuell folgende ausführliche Stellenausschreibungen:

- **Elektroniker/in (m/w/d) für die Kläranlage und Außenanlagen**
- **Erzieher*in (m/w/d)**



Für Rückfragen steht Ihnen Frau Höpfinger (Tel. 07252/921-130) gerne zur Verfügung. Sollten Sie kein für Sie geeignetes Stellenangebot gefunden haben, besuchen Sie unsere Homepage zu einem späteren Zeitpunkt erneut.

BRETTENER

Weihnachtsmomente

„KUNSTHANDWERK IM EINZELHANDEL“



BRETTE

05. bis 23. Dezember 2020

Einzelhandel übernimmt Patenschaften für Kunsthandwerker und bietet weihnachtliche Unikate



